

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

mit Jahresrechnung per 31. Dezember 2017 der

UBA Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter, Zürich

An die Vereinsversammlung der
UBA Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter, Zürich

Bern, 12. März 2018

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision


Als Revisionsstelle gemäss Art. 13 der Statuten haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der UBA Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter für das am 31. Dezember 2017 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Kern-FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit den Kern-FER vermittelt. Ferner sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Ernst & Young AG



Andreas Schwab-Gatschet
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)



Patrik Fischer
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage

- ▶ Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA

Bilanz per 31.12.

in CHF	Erläuterungen Ziffer	2017	2016
AKTIVEN			
Flüssige Mittel	1	403'846	402'798
Kurzfristige Forderungen aus Lieferung und Leistungen		53	31
Aktive Rechnungsabgrenzung	2	1'175	3'165
Umlaufvermögen		405'074	405'994
Sachanlagen	3	4'049	5'448
Anlagevermögen		4'049	5'448
AKTIVEN		409'123	411'442
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		18'862	27'452
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4	46'930	19'268
Passive Rechnungsabgrenzung	5	6'570	3'804
Kurzfristiges Fremdkapital		72'362	50'524
Fondskapital	6	77'712	85'082
Langfristiges Fremdkapital		77'712	85'082
Gebundenes Kapital		163'123	180'316
Freies Kapital		95'520	95'094
Jahresergebnis		406	426
<i>Freiwillige Gewinnreserve</i>		259'049	275'836
Eigenkapital - Organisationskapital	7	259'049	275'836
PASSIVEN		409'123	411'442

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA

Betriebsrechnung

in CHF	Erläuterungen Ziffer	2017	2016
ERTRAG			
Region Zürich / Schaffhausen		141'000	116'400
Region Zentralschweiz		26'900	31'560
Zwischentotal Ertrag aus öffentlichen Beiträgen	8	167'900	147'960
Zweckfreie Spenden		16'275	23'624
Zweckfreie Beiträge Kirchgemeinden		3'803	6'395
Zwischentotal Ertrag aus Geldsammelaktionen		20'078	30'019
Mitgliederbeiträge (Aktiv)	9	241'600	243'530
Mitgliederbeiträge (Passiv)	10	17'400	17'975
Kostenbeteiligungen Benutzer		8'920	4'090
Dienstleistungsertrag / Veranstaltungen		6'414	5'000
Projektbeiträge	11	56'000	49'000
Übriger Ertrag		178	127
Zwischentotal Ertrag aus erbrachten Leistungen		330'512	319'722
Betriebsertrag		518'490	497'701
AUFWAND			
Sachaufwand	12	-71'873	-64'950
Personalaufwand	13	-310'578	-318'796
Verwaltungs- und Informatikaufwand	14	-52'107	-47'873
Sonstiger Betriebsaufwand	15	-105'798	-31'039
Abschreibungen		-1'399	-195
Betriebsaufwand		-541'755	-462'853
Betriebsergebnis vor Finanzerfolg		-23'265	34'848
Finanzertrag		96	333
Finanzaufwand		-988	-203
Finanzerfolg		-892	130
Jahresergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		-24'157	34'978
Zuweisung Fondskapital	16	-53'000	-49'000
Verwendung Fondskapital	16	60'370	32'448
Veränderung Fondskapital		7'370	-16'552
Ergebnis vor Veränderung des Organisationskapitals		-16'787	18'426
Ergebnisverwendung			
Zuweisung Organisationskapital	17	-19'500	-18'000
Verwendung Organisationskapital	17	36'693	-
Veränderung Organisationskapital		17'193	-18'000
Jahresergebnis		406	426

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Die Rechnung über die Veränderung des Kapitals stellt die Zuweisung, Verwendung und Bestände der Mittel je aus dem Fondskapital und aus dem Organisationskapital dar.

Das Fondskapital zeigt zweckbestimmte Mittel für Projekte. Das Organisationskapital weist die Mittel aus Eigenfinanzierung ohne externe Verfügungseinschränkung aus.

in CHF	Bestand 01.01.17	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Bestand 31.12.17
Zweckgebundene Fonds					
Weiterbildungsfonds Zentralschweiz	1'460	-	-	-	1'460
Fonds Qualitätsentwicklung	-378	15'000	-	-14'293	329
Spezialfonds Diakoniewerk	50'000	-	-	-	50'000
Fonds Präventionskampagne	34'000	38'000	-	-46'077	25'923
Fondskapital	85'082	53'000	-	-60'370	77'712
Spendenfonds Kanton Zürich	122'316	-	-	-	122'316
Projekte UBA	45'000	19'500	-	-36'693	27'807
Neuanschaffung Informatik	13'000	-	-	-	13'000
Gebundenes Kapital	180'316	19'500	-	-36'693	163'123
Freies Kapital	95'094	-	426	-	95'520
Jahresergebnis	426	406	-426	-	406
Organisationskapital	275'836	19'906	-	-36'693	259'049

in CHF	Bestand 01.01.16	Zuweisungen	Interne Transfers	Verwendung	Bestand 31.12.16
Zweckgebundene Fonds					
Weiterbildungsfonds Zentralschweiz	3'530	-	-	-2'070	1'460
Fonds Qualitätsentwicklung	15'000	15'000	-	-30'378	-378
Spezialfonds Diakoniewerk	50'000	-	-	-	50'000
Fonds Präventionskampagne	-	34'000	-	-	34'000
Fondskapital	68'530	49'000	-	-32'448	85'082
Spendenfonds Kanton Zürich	122'316	-	-	-	122'316
Projekte UBA	40'000	5'000	-	-	45'000
Neuanschaffung Informatik	-	13'000	-	-	13'000
Gebundenes Kapital	162'316	18'000	-	-	180'316
Freies Kapital	93'605	-	1'489	-	95'094
Jahresergebnis	1'489	426	-1'489	-	426
Organisationskapital	257'410	18'426	-	-	275'836

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA

Erläuterungen Fondskapital:

Weiterbildungsfonds Zentralschweiz	Soroptimist International Club Zug unterstützt die UBA im Bereich Gewaltprävention/Schulung. Die UBA bietet für Mitarbeitende aus allen Bereichen der Altersarbeit in der Region Zentralschweiz Weiterbildungen an.
Fonds Qualitätsentwicklung	Die neue Struktur der UBA seit Januar 2015, die Vereinheitlichung der Prozesse, der Kulturwandel durch die Fusion sowie die Erweiterung der UBA durch neue Fachkommissionen fordern eine Standortbestimmung und Entwicklung der Kernarbeit der UBA. Swiss Life spricht der UBA für dieses Projekt von 2015 bis 2017 je CHF 15'000 zu.
Spezialfonds Diakoniewerk	Der Spezialfonds Diakoniewerk Neumünster der Region Zentralschweiz hat den Zweck, wie von der ZEWO für gemeinnützige Vereine vorgeschrieben, Engpässe z.B. Löhne auffangen zu können.
Fonds Präventionskampagne	Die UBA setzt sich für ein selbstbestimmtes, würdiges Leben im Alter ein. Würde, Autonomie und Selbstbestimmung sind auch in Abhängigkeitsverhältnissen wichtig. Die Verletzung dieser Grundrechte führt zu eskalierenden Konflikten und Gewalt an älteren Menschen. Die Präventionskampagne „Bevor aus Liebe Hass wird“ hat eine intensivierte Sensibilisierung, vertiefte Information und Beratung sowie die Unterstützung der Bevölkerung zum Ziel. Das Projekt wurde 2017 von der Spitex Adliswil, der Beat Peter Neeser Stiftung, von U. und A. Bremi-Forrer, der Stiftung St. Peter und Paul, der Firma Nexell und der Hans Konrad Rahn-Stiftung unterstützt.

Erläuterungen Organisationskapital:

Spendenfonds Kanton Zürich	Die Fondsmittel des Spendenfonds Region Zürich/Schaffhausen haben laut dem „Reglement – Spendenfonds“ den Zweck, den Fortbestand der UBA im Raum Zürich/Schaffhausen in Notfällen zu sichern sowie aussergewöhnliche und wichtige Projekte zur Förderung der Beschwerdestelle zu ermöglichen. Der Vorstand entscheidet über Anträge der Präsidentin/des Präsidenten bezüglich der Nutzung von Fondsmitteln im Sinne der Zweckbestimmung.
Projekte UBA	Diese Mittel sind für längerfristige nationale Aufgaben und Projekte bestimmt.
Neuanschaffung Informatik	Diese Mittel ermöglichen einen Teil der notwendigen Neuanschaffung im Bereich der Informatik.

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA

Anhang zur Jahresrechnung

Allgemeine Angaben und Erläuterungen zur UBA

Zweck	<p>Die UBA unterstützt ältere Menschen im häuslichen sowie im institutionellen Bereich, deren Angehörige sowie in der Altersarbeit Tätige, Institutionen und deren Mitarbeitende bei der Klärung, Vermittlung und Schlichtung von Konflikten in den Bereichen des Zusammenlebens, der Betreuung und Pflege, der Finanzen und des Wohnens. Sie stellt für die Schlichtung von solchen Konflikten das Fachwissen von unabhängigen Fachleuten, die im Rahmen von regionalen Fachkommissionen tätig sind, zur Verfügung.</p> <p>Sie sensibilisiert in der Altersarbeit tätige Personen und Institutionen für Konfliktfelder sowie für den respekt- und würdevollen Umgang mit älteren Menschen.</p>																								
Rechtsgrundlage	Statuten 16. Mai 2017																								
Sitz	Zürich																								
Organe Stand 31.12.2017	<table><thead><tr><th>Vorstand:</th><th>Seit:</th></tr></thead><tbody><tr><td>Monika Stocker, Präsidentin</td><td>2015</td></tr><tr><td>Franjo Ambroz, Pro Senectute Kanton Zürich</td><td>2015</td></tr><tr><td>Daniel Gysin, Curaviva Kanton Schaffhausen</td><td>2015</td></tr><tr><td>Hildegard Hungerbühler, Schweiz. Rotes Kreuz</td><td>2015</td></tr><tr><td>Markus Leser, Curaviva Schweiz</td><td>2016</td></tr><tr><td>Karin Peter Mani, Schweiz. Rotes Kreuz Glarus</td><td>2016</td></tr><tr><td>Monika Schümperli, Alzheimer Kanton Zürich</td><td>2015</td></tr><tr><td>Markus Schwager, Spitex Verband Kanton Zürich</td><td>2015</td></tr><tr><td>Silvia Wigger Bosshardt, Schweiz. Rotes Kreuz Kanton Zürich</td><td>2015</td></tr><tr><td>Walter Wyrsh, Spitex Verband Nidwalden</td><td>2016</td></tr><tr><td>Claudio Zogg, Curaviva Kanton Zürich</td><td>2015</td></tr></tbody></table> <p>Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung für 4 Jahre gewählt. Die Amtsdauer beginnt mit der Wahl. Die Amtsdauer eines dazu gewählten Mitgliedes endet mit der Amtsdauer der übrigen Vorstandsmitglieder.</p> <p>Geschäftsleitung: Ruth Mettler Ernst 2016</p>	Vorstand:	Seit:	Monika Stocker, Präsidentin	2015	Franjo Ambroz, Pro Senectute Kanton Zürich	2015	Daniel Gysin, Curaviva Kanton Schaffhausen	2015	Hildegard Hungerbühler, Schweiz. Rotes Kreuz	2015	Markus Leser, Curaviva Schweiz	2016	Karin Peter Mani, Schweiz. Rotes Kreuz Glarus	2016	Monika Schümperli, Alzheimer Kanton Zürich	2015	Markus Schwager, Spitex Verband Kanton Zürich	2015	Silvia Wigger Bosshardt, Schweiz. Rotes Kreuz Kanton Zürich	2015	Walter Wyrsh, Spitex Verband Nidwalden	2016	Claudio Zogg, Curaviva Kanton Zürich	2015
Vorstand:	Seit:																								
Monika Stocker, Präsidentin	2015																								
Franjo Ambroz, Pro Senectute Kanton Zürich	2015																								
Daniel Gysin, Curaviva Kanton Schaffhausen	2015																								
Hildegard Hungerbühler, Schweiz. Rotes Kreuz	2015																								
Markus Leser, Curaviva Schweiz	2016																								
Karin Peter Mani, Schweiz. Rotes Kreuz Glarus	2016																								
Monika Schümperli, Alzheimer Kanton Zürich	2015																								
Markus Schwager, Spitex Verband Kanton Zürich	2015																								
Silvia Wigger Bosshardt, Schweiz. Rotes Kreuz Kanton Zürich	2015																								
Walter Wyrsh, Spitex Verband Nidwalden	2016																								
Claudio Zogg, Curaviva Kanton Zürich	2015																								
Revisionsstelle	Ernst & Young AG, Bern																								

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA

Grundsätze der Buchführung und Rechnungslegung

Die Rechnungslegung des Vereins UBA erfolgt in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (Kern-FER sowie FER 21), entspricht dem schweizerischen Gesetz wie auch den Bestimmungen der Statuten.

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Vereins UBA. Der Abschluss nach Swiss GAAP FER entspricht gleichzeitig dem handelsrechtlichen Abschluss.

Bewertungsgrundsätze

Flüssige Mittel	Nominalwert
Forderungen und Transitorische Abgrenzungen	Nominalwert abzüglich notwendiger Wertberichtigungen. Die Wertberichtigung erfolgt auf Basis der Einzelbewertung.
Sachanlagen	Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich der kumulierten betriebswirtschaftlich notwendigen Wertberichtigungen. Die Abschreibungen erfolgen linear von den Anschaffungswerten oder Herstellkosten über die betriebswirtschaftlich geschätzte Nutzungsdauer. Die Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 1'000. Die geschätzte Nutzungsdauer der Sachanlagen beträgt: Mobilien, Maschinen 8 Jahre Informatik Hardware 4 Jahre Informatik Software 5 Jahre
Fremdkapital	Nominalwert

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA

Erläuterungen zur Bilanz

in CHF		2017	2016	
1	Flüssige Mittel			
	Kasse	402	80	
	Post	9'295	10'098	
	Bank	394'149	392'620	
	Total	403'846	402'798	
2	Aktive Rechnungsabgrenzung			
	Dienstleistungsertrag	1'175	570	
	Aufwandsminderung (Dienstleistungen und Informatik)	-	2'595	
	Total	1'175	3'165	
3	Sachanlagen			
in CHF	Mobile Sachanlagen	Informatik	Total	
Anschaffungswerte				
	Stand 01.01.17	871	15'724	16'595
	Zugänge	-	-	-
	Abgänge	-871	-	-871
	Stand 31.12.17	-	15'724	15'724
Kumulierte Wertberichtigungen				
	Stand 01.01.17	-871	-10'276	-11'147
	Planmässige Abschreibungen	-	-1'399	-1'399
	Abgänge	871	-	871
	Stand 31.12.17	-	-11'675	-11'675
	Nettobuchwert 31.12.17	-	4'049	4'049

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA

3 Sachanlagen

in CHF	Mobile Sachanlagen	Informatik	Total
Anschaffungswerte			
Stand 01.01.16	871	10'128	10'999
Zugänge	-	5'596	5'596
Abgänge	-	-	-
Stand 31.12.16	871	15'724	16'595
Kumulierte Wertberichtigungen			
Stand 01.01.16	-824	-10'128	-10'952
Planmässige Abschreibungen	-47	-148	-195
Abgänge	-	-	-
Stand 31.12.16	-871	-10'276	-11'147
Nettobuchwert 31.12.16	-	5'448	5'448

in CHF	2017	2016
4 Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Sozialversicherungen	46'930	19'268
Total	46'930	19'268
5 Passive Rechnungsabgrenzung		
Aufwand Heiz- und Nebenkosten	-	500
Buchführungs- und Beratungsaufwand	3'400	3'304
Aufwand Informatik	3'170	-
Total	6'570	3'804

6 Fondskapital

Zeigt zweckbestimmte Mittel für operative Projekte. Siehe auch die Rechnung über die Veränderung des Kapitals auf Seite 3.

7 Organisationskapital

Weist die Mittel aus Eigenfinanzierung, ohne Verfügungseinschränkung durch Dritte aus. Siehe auch die Rechnung über die Veränderung des Kapitals auf Seite 3.

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA

Erläuterungen zur Betriebsrechnung

in CHF	2017	2016
8 Ertrag aus öffentlichen Beiträgen mit Vereinbarungen		
Region Zürich/Schaffhausen		
Kanton Zürich	100'000	100'000
Stadt Zürich	25'000	-
Stadt Winterthur, Departement Soziales	5'000	5'000
Stadt Winterthur, Arnold Schenkel-Stiftung	3'000	3'000
Kanton Schaffhausen	8'000	8'000
Verschiedene	-	400
Total Region Zürich/Schaffhausen	141'000	116'400
Region Zentralschweiz		
Kanton Luzern (ZiSG)	16'000	16'000
Kanton Nidwalden	1'846	1'830
Kanton Obwalden	1'501	1'480
Kanton Schwyz	5'953	5'950
Kanton Uri	1'600	1'670
Kanton Zug	-	4'630
Total Zentralschweiz	26'900	31'560
Total	167'900	147'960
9 Mitgliederbeiträge (Aktiv)		
Aktivmitglieder sind die Vertreter der Gründungsmitglieder (Trägerschaft), welche gleichzeitig den Vorstand bilden (Statuten: Art. 3.1 Aktivmitglieder, Art. 5 Mitgliederbeiträge):		
National	155'000	155'000
Schweizerisches Rotes Kreuz	120'000	120'000
Curaviva Schweiz	35'000	35'000
Region Zürich/Schaffhausen	42'600	42'100
Pro Senectute Kanton ZH und SH		
Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton ZH und SH		
Spitex Verband Kanton ZH und SH		
Curaviva Kanton ZH und SH		
Alzheimer Schweiz		
Alzheimer Kanton SH		
Region Zentralschweiz	44'000	46'430
Schweizerisches Rotes Kreuz Kantonalverbände (ZG, OW/NW, UR)		
Curaviva Kantonalverbände (LU, ZG, OW, NW, SZ, UR, GL)		
Spitex Kantonalverbände (LU, ZG, OW, NW, SZ, UR)		
Total	241'600	243'530

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA

in CHF	2017	2016
10 Mitgliederbeiträge (Passiv)		
Passivmitglieder sind natürliche oder juristische Personen, die sich ohne eine aktive Mitgliedschaft anzustreben für den Verein interessieren und diesen finanziell und ideell unterstützen.		
Heime und Verbände	16'500	17'100
Einzelpersonen	900	875
Total	17'400	17'975
11 Projektbeiträge		
Qualitätsentwicklung 1)	15'000	15'000
Präventionskampagne 1)	38'000	34'000
Diverses	3'000	-
Total	56'000	49'000
1) Es handelt sich um zweckgebundene Beiträge.		
12 Sachaufwand		
Dienstleistungsaufwand	-9'814	-20'417
Aufwand Aus- und Weiterbildung Freiwillige 1)	-100	-1'140
Spesenentschädigung Freiwillige 1)	-38'134	-29'782
Übriger Personalaufwand Freiwillige 1)	-13'836	-8'466
Raummiete 1)	-9'989	-5'145
Total	-71'873	-64'950
1) Die Kosten für die Freiwilligen (Anlaufstelle, Administration und Fachkommissionen) werden neu ab 2017 unter dem Sachaufwand (bisher unter Personalaufwand) ausgewiesen.		

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA

in CHF	2017	2016
13 Personalaufwand		
Mitarbeitende		
Arbeitseinheiten zu 100% per 31.12.	2.4	2.5
Arbeitseinheiten zu 100% Jahresdurchschnitt	<10	<10
Anzahl Mitarbeiter per 31.12.	4	4
Personalaufwand		
Aufwand Löhne und Gehälter	-253'738	-253'148
Sozialversicherungsaufwand	-51'496	-49'643
Personalvermittlung	-1'029	-1'320
Aus- und Weiterbildung	-	-260
Spesenentschädigung 1)	-2'197	-9'050
Übriger Personalaufwand	-2'118	-5'375
Total	-310'578	-318'796
Spesenentschädigung Präsidentin	-2'000	-1'500

1) Die Kosten für die Freiwilligen (Anlaufstelle, Administration und Fachkommissionen) werden neu ab 2017 unter dem Sachaufwand (bisher unter Personalaufwand) ausgewiesen.

Da nur eine Person mit der Geschäftsleitung betraut ist, verzichtet die UBA auf die Offenlegung der Entschädigung der Geschäftsleitung.
Die Vorstandsmitglieder haben im Geschäftsjahr 2017 sowie im 2016 keine Entschädigung erhalten.

14 Verwaltungs- und Informatikaufwand

Büromaterial	-5'484	-5'334
Drucksachen	-778	-
Dokumentationen	-248	-1'252
Telefon, Porti	-7'509	-7'659
Informatik	-15'439	-14'216
Buchführungsaufwand	-22'649	-19'212
Beitrag an Dritte	-	-200
Total	-52'107	-47'873

15 Sonstiger Betriebsaufwand

Raumaufwand 1)	-18'141	-17'199
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-3'854	-2'681
Sachversicherungen, Gebühren	-3'321	-3'379
Werbeaufwand 2)	-80'482	-7'780
Total	-105'798	-31'039

1) Die Kosten für die Freiwilligen (Anlaufstelle, Administration und Fachkommissionen) werden neu ab 2017 unter dem Sachaufwand (bisher unter sonstiger Betriebsaufwand) ausgewiesen.

2) Mehraufwand im 2017 aufgrund der Präventionskampagne, welche durch zweckgebundene Gelder von Dritten finanziert wurde.

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA

16 Veränderung Fondskapital

Das Fondskapital zeigt Mittel, bei denen der Zweck durch einen externen Zuwender bestimmt wird. Siehe auch die Rechnung über die Veränderung des Kapitals (Seite 3).

17 Veränderung Organisationskapital

Das Organisationskapital weist die Mittel aus Eigenfinanzierung, ohne Verfügungseinschränkung durch Dritte aus. Siehe auch die Rechnung über die Veränderung des Kapitals (Seite 3.)

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA

Weitere Offenlegungen

	2017	2016
18 Unentgeltliche Leistungen		
<p>Die Dienstleistungen der UBA werden zum grössten Teil von freiwillig tätigen Fachpersonen und Mitarbeitenden erbracht, welche über fundierte Erfahrungen in verschiedenen Fachbereichen verfügen.</p> <p>Die Freiwilligen erhalten für ihre Tätigkeit eine Spesenentschädigung. Aufgrund des grossen Anteils an Freiwilligenarbeit kann die Dienstleistung kostenlos angeboten werden.</p>		
Vorstand und Präsidentin		
Unentgeltlich geleistete Stunden	537	430
Stundenansatz in CHF	120	120
Total geleistete Arbeit Vorstand in CHF	64'440	51'600
Vorsitz und Mitglieder der Fachkommission ZH/SH		
Unentgeltlich geleistete Stunden	1'694	1'581
Stundenansatz in CHF	120	120
Total geleistete Arbeit Fachkommission in CHF	203'280	189'720
Vorsitz und Mitglieder der Fachkommission ZCH		
Unentgeltlich geleistete Stunden	657	484
Stundenansatz in CHF	120	120
Total geleistete Arbeit Fachkommission in CHF	78'840	58'080
Vorsitz und Mitglieder der Fachkommission NWCH		
Unentgeltlich geleistete Stunden	526	525
Stundenansatz in CHF	120	120
Total geleistete Arbeit Fachkommission in CHF	63'120	63'000
Vorsitz und Mitglieder der Fachkommission OCH		
Unentgeltlich geleistete Stunden	423	-
Stundenansatz in CHF	120	-
Total geleistete Arbeit Fachkommission in CHF	50'760	-
Mitarbeitende Geschäftsstelle und Anlaufstelle		
Unentgeltlich geleistete Stunden	1'222	1'179
Stundenansatz in CHF	80	80
Total geleistete Arbeit Geschäftsstelle und Anlaufstelle in CHF	97'760	94'320
Total unentgeltliche Leistungen in CHF	558'200	456'720

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA

19 Ereignisse nach Bilanzstichtag

Es gab keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag vom 31. Dezember 2017, welche zusätzliche Angaben oder Anpassungen der Jahresrechnung erfordern würden.

20 Leistungsbericht

Als Leistungsbericht gilt der separate Wirkungsbericht, welcher in gedruckter und elektronischer Form veröffentlicht wird.

Unabhängige Beschwerdestelle für das Alter UBA

21 Betriebsrechnung

Die Darstellung der Kostenstruktur der Unabhängigen Beschwerdestelle für das Alter UBA basiert auf der Methodik für die Berechnung des administrativen Aufwandes der Stiftung ZEWO.

Als **Projekt- und Dienstleistungsaufwand** werden alle Aufwendungen aufgeführt, welche einen direkten Beitrag an die Erreichung der statutarischen Zielsetzungen der UBA leisten. Dazu gehören auch die Kosten der Anlaufstelle sowie der Fachkommissionen. Zusätzlich werden die unentgeltlich geleisteten Stunden bzw. Beratungen gemäss Anhang Ziffer 18 dazugerechnet.

Der **Fundraisingaufwand** zeigt die Kosten aller Aktivitäten der UBA für die Adressbewirtschaftung, der Mailingkosten und der Spender- und Mitgliederbetreuung.

Als **administrativen Aufwand** werden Aufwendungen offen gelegt, die lediglich indirekt einen Beitrag an die Projekt- und Dienstleistungen der UBA leisten und damit von Projektpartnern und Zielgruppen nicht unmittelbar erfahren werden. Sie stellen die Grundfunktionen der UBA sicher.

in CHF	2017	%	2016	%
Projekt- und Dienstleistungsaufwand				
Unentgeltliche Leistungen	558'200		456'720	
Sachaufwand	52'738		20'418	
Personalaufwand	99'782		141'258	
Sonstiger Betriebsaufwand 1)	51'876		43'357	
Total	762'596	69.3%	661'753	72.0%
Fundraisingaufwand 2)				
Personalaufwand	-		-	
Sonstiger Betriebsaufwand	-		-	
Total	-	0.0%	-	0.0%
Administrativer Aufwand 3)				
Sachaufwand	19'135		-	
Personalaufwand	210'795		216'926	
Sonstiger Betriebsaufwand 1)	107'428		40'894	
Total	337'358	30.7%	257'820	28.0%
Total Betriebsaufwand	1'099'954	100.0%	919'573	100.0%

1) Raumaufwand, Unterhalt, Versicherungen, Verwaltungs- und Informatikaufwand, Kommunikation und Marketing, übriger Betriebsaufwand und Abschreibungen.

2) Es wurden im 2016 und 2017 keine gezielten Fundraisingaktionen durchgeführt. Das Fundraising befindet sich zurzeit im Aufbau.

3) Die Kosten der Geschäftsstelle werden vollumfänglich als administrativer Aufwand ausgewiesen. Die Geschäftsstelle ist verantwortlich für die operative Führung der UBA, für die Administration und Koordination der mehrheitlich durch freiwillige Fachpersonen erbrachten Dienstleistungen.